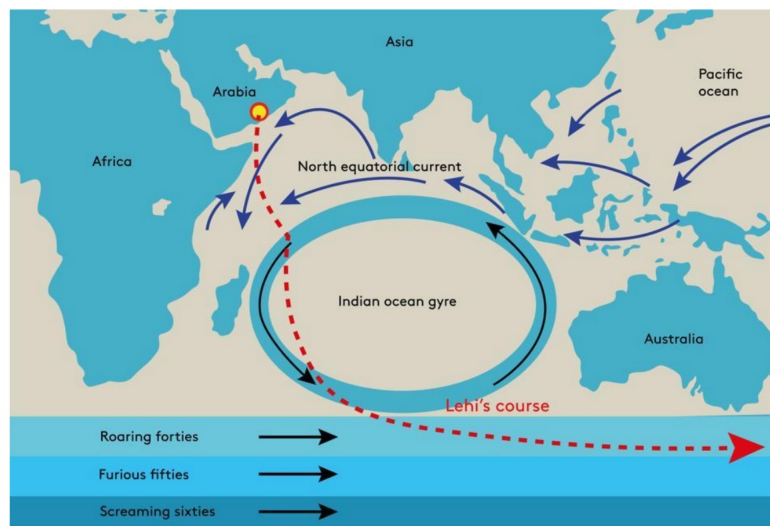


Roaring Forties (Segellexikon)



Die Roaring Forties sind eine Region in den südlichen Breiten, die bekannt ist für ihre starken Westwinde und rauen Seebedingungen. Diese liegt zwischen den Breitengraden 40 und 50 auf der Südhalbkugel auf und dort entstehen öfters Winde mit Geschwindigkeiten von bis zu 100 km/h, 30 Meter hohe Wellen entstehen und Starkregen.

Angrenzende Gebiete in Bezug auf die Breitengrade haben auch Spitznamen: An die Roaring Forties schließen sich nach Süden die Furious Fifties und nach Norden die Whispering Thirties an.

Begriffsgeschichtlich haben die Roaring Forties ihren Namen von den Seglern des 18. und 19. Jahrhunderts erhalten, die die Region durchqueren mussten. Dort erlebten sie klassischerweise die starken Winde und rauen Seebedingungen als eine Herausforderung, die oft mit einem lauten Brüllen oder Heulen einherging.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.